

# Mehr als nur spartanisch?

Die nach der griechischen Mythologie benannte Sparta 5.0 gilt als Einsteigermodell bei den klassischen 1911ern von STI Europe. Bei einem Verkaufspreis von 990 Euro darf man sicherlich hinterfragen, was man hinsichtlich Verarbeitung und Schussleistung erwarten darf. caliber machte den Praxistest mit der 9 mm Luger- und .45 Auto-Variante.



Alles nur spartanisch? Die äußerlich durchaus attraktiven Modelle Sparta 5.0 sind der günstigste Einstieg in die 1911er-Welt von STI Europe. Doch was darf man für Pistolen im Wert von 990 Euro in der Praxis erwarten?



Wir erproben gleich das klassische Kaliber-Duo 9 mm Luger und .45 Auto.



Der stilisierte „Sparta“-Schriftzug ziert die linke Verschlussseitenfläche.

Der Legende zufolge erreichten die Spartiaten Ruhm und Ehre durch ihre militärische Kampfkraft insbesondere in den Persienkriegen sowie im peloponnesischen Krieg. Weil man den Spartiaten eine gewisse Härte und aufs Wesentliche reduzierte, asketische Lebensweise nachsagt, hat sich der Begriff „spartanisch“ für einfach und schlicht bis heute im Sprachgebrauch gehalten. Somit ist die Namensgebung für die Sparta 5.0-Pistolenmodelle, die den günstigsten Einstieg in die vielfältige STI-Europe-Welt ermöglichen sollen, durchaus zutreffend. Bei Preisen unter der 1.000 Euro-Marke muss sicherlich die Frage erlaubt sein, ob man eher eine spartanische Ausstattung und Schussleistung oder einen echten Krieger erwarten kann? Dieser Artikel gibt die Antwort.

### Testwaffen im Detail

Nach dem Öffnen der zwei roten Kunststoffkoffer waren wir recht schnell ange-  
tan von den Testwaffen. Die QPQ (Quen-

chen-Polieren-Quenchen)-Beschichtung, eine Art des Salzbad-Nitrocarburierens, ist gleichmäßig ausgeführt und dürfte aufgrund ihrer Oberflächenhärte auch einer gewissen äußeren Beanspruchung, wie etwa das wiederholte Ziehen aus dem Holster, recht gut standhalten. Die praxismgerechten G-10-Griffschalen vermitteln einen guten Griff und harmonisieren mit ihrer grauen Farbgebung bestens mit dem äußeren, edel anmutenden Erscheinungsbild der Single-Action-Ganzstahlpistolen im klassischen Government-Format. Übrigens stammen die Hauptbauteile der Einstiegsmodelle von einem Hersteller aus Asien, der auch für namhafte US-Firmen Komponenten in rationeller Großserienfertigung mit modernem Maschinenpark herstellt. Hier werden die Sparta 5.0-Modelle nach Vorgaben von Karl „Tscharchie“ Prommersberger zum größten Teil vorgefertigt und dann im bayerischen Kühbach zusammengesetzt und fachmännisch endmontiert. Das Griffstück wird dabei sogar geschmiedet, was angesichts des Preises



Eine beidseitige Sicherung sowie eine tief in die Verschlussoberseite eingelassene Mikrometerklinge gehören ebenso wie ein High-Grip-Beavertail (Handballensicherung) und vordere Serrations (Greifrippen) zur Grundausstattung.



**Frei Hand nach DSB-Regelwerk reichte es nach dem ersten Einschießen sogar noch für 385 von 400 möglichen Ringen mit der STI Europe 1911 Sparta 5.0 in 9 mm Luger.**

führungsstützen des originalen John M. Browning-Entwurfs. Die Abzüge brachen sehr klar nach dem Druckpunkt. So löste die für das amerikanische Ur-Kaliber einggerichtete Sparta bei 1.269 Gramm aus, während die 9 mm Luger Variante 1.460 Gramm benötigte. Auch bei den weiteren Ausstattungsmerkmalen ging es ganz und gar nicht spartanisch zu. So sitzt tief im Verschluss eingelassen eine Mikrometer-Visierung von Kensight mit querverfaltetem Kimmen-Blatt und Scheibenkorn, die ein sauberes Ziel-Bild liefert. Abgerundet werden die Spartaner durch eine Handballensicherung mit weit auslaufendem Griffsporn und Index-Buckel für eine hohe Schusshandposition, eine beidseitige Sicherung sowie zusätzliche Greiffrillen im Mündungsbereich des Verschlusses. Das einreihige Stahlblech-Magazin der 9 mm Luger-Variante fasst neun Patronen, das der .45er-Variante immerhin noch acht der dicken Pillen.

erstaunt. Im Inneren findet man aber bei der genaueren Betrachtung die typischen Bearbeitungsmerkmale an Teilen wie Hammer, Sear (Abzugsrollen), Disconnecter (Unterbrecher), Hammer-Strut (Hammerfeder-Übertragungsstange) sowie Verschlussfanghebel, die auf eine Fertigung mittels Feinguss beziehungsweise MIM (Metal Injection Molding) hindeuten. In beiden Spartanern befindet sich übrigens

ein schwerer Bull-Barrel-Lauf mit rund 18 mm Außendurchmesser an der Mündung, der im Kaliber 9 mm Luger satte 168 Gramm und in .45 ACP immerhin noch 132 Gramm auf die Waage bringt. Unterhalb des Laufes sitzt bei beiden Modellen eine mündungslange Federführungsstange, sicherlich kein Novum, aber selbst Les Baer setzt heute immer noch auf den kurzen Feder-

### Schussleistung STI Europe Sparta 5.0 in .45 Auto

Geschoss-Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Dia	Laborierung-Menge (grs.)- Hersteller-Sorte	OAL in mm	v <sub>2</sub> in m/s	v <sub>2</sub> -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Energie in Joule	Präzision in mm	Bemerkungen zu den Laborierungen
185 Hornady XTP TC .451"	American Gunner Fabrikp.	30,5	290	8	176	348	504	78	sonst besser
185 Hornady HAP TC .451"	5,4 Vihtavuori N320	31,5	216	12	131	259	280	64	zu langsam, min. 5,8 grs.
185 Hornady HAP TC .451"	5,8 Hodgdon HP38	31,5	226	11	137	271	306	62	zu langsam, min. 6,2 grs.
200 Hornady HAP TC .451"	5,0 Hodgdon Titegroup	31,0	220	11	144	285	314	62	sonst besser
200 WM-Bullets CL-Silvermoly SWC .451"	4,3 Vihtavuori N310*	32,0	261	15	171	338	441	60	klassische Scheibenladung
230 Federal FMJ RN .451"	American Eagle Fabrikp.	32,2	260	8	196	388	504	60	günstige Standardpatrone
230 Fiocchi JHP RN .451"	Fiocchi Fabrikpatrone	31,2	264	6	199	393	519	50	hart geladen
230 GECO FMJ RN .451"	GECO Fabrikpatrone	31,9	246	13	186	367	451	83	günstige Standardpatrone
230 GECO JHP RN .451"	GECO Fabrikpatrone	30,5	220	18	166	328	361	44	bestes Ergebnis im Test
230 Magtech FMJ SWC .451"	Magtech Fabrikpatrone	31,3	243	17	183	362	440	46 (34)	Referenzpatrone
230 Remington FMJ RN .451"	Remington Fabrikp.	32,2	254	16	192	379	481	60	günstige Standardpatrone
230 Remington Golden Saber RN .451"	Golden Saber Fabrikp.	31,5	254	20	192	379	481	52	Defensivpatrone
<b>Durchschnitt aller Laborierungen</b>								<b>60 (59)</b>	

Abkürzungen in caliber: Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). Energie = rechnerische, auf der v<sub>2</sub> basierende Geschossenergie in Joule. v<sub>2</sub> = Geschosseschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. FMJ = Full Metal Jacket = Vollmantel. Golden Saber = Messing-Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. HAP = Hornady Action Pistol = Hohlspitz-Matchgeschoss. JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge. SWC = Semi-Wadcutter. TC = Truncated Cone = Kegelstumpf. XTP = Extreme Terminal Performance = Hohlspitzgeschoss mit kontrolliertem Aufpilzverhalten. Testaufbau: Die Geschosseschwindigkeit (v<sub>2</sub> in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl BMC 18 Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je einer 10-Schuss-Gruppe aus der Ransom Rest Schießmaschine auf der 25-Meter-Distanz. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitten. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an. Alle Handlaborierungen in neuen Geco (\*Remington) Hülsen mit Federal 150 (\*Winchester LP) Zünder und Taper Crimp. Alle Ladeangaben ohne Gewähr. Jeder Wiederlader handelt nach dem Gesetz eigenverantwortlich!



An der Frontseite des geschmiedeten Griffstücks befindet sich das sauber ausgeführte 30-lpi-Checkering, das zusammen mit den G-10-Griffschalen für hohe Schusskontrolle sorgt.

### Auf dem Schießstand

Zuerst sollte die 9 mm Luger-Variante ihr Können unter Beweis stellen. Dazu verwendeten wir zwölf verschiedene Munitionssorten, darunter drei Handladungen, im Geschossgewichtsbereich von 95 bis 147 Grains. Das beste Ergebnis ging an unsere Handladung mit dem 125 Grains Hornady HAP Geschoss hinter 5,2 Grains Hodgdon Longshot und 30 mm, wobei 9 Schuss sogar auf 14 mm zusammenlagen! Den zweiten Platz belegte die Federal American Eagle mit 147 Grains FMJ und 44 mm und zeigte damit, dass die Patrone, die auch aus anderen Waffen schon viele gute Ergebnisse zusammenbrachte, eine echte Alternative zu Hohlspitzpatronen darstellt, gerade dort, wo diese nicht verwendet werden dürfen. Den dritten Platz sicherte sich die Magtech 95 Grains JSP mit 48 mm, die aber den Nachteil mit sich bringt, dass der Faktor/MIP zumindest aus Waffen mit 5"/127 mm Lauflänge ganz knapp an der Grenze angesiedelt ist. Der rechnerische Präzisions-Durchschnitt betrug 51 (50) mm, was sicherlich in Anbetracht des Preises in Ordnung geht. Danach wanderte die .45er-Variante in die Schießmaschine, um mit zwölf Laborierungen, davon vier



**Sparkurs:** Gerade bei preisgünstigen Waffen kommen oftmals rationelle Fertigungsmethoden wie etwa Feinguss- oder MIM-Technik zum Einsatz, was sich gut an den runden, produktionsbedingten Ausstoßmarken an den Kleinbauteilen erkennen lässt.



Der schwere Bull-Barrel-Lauf mit 18 mm Außendurchmesser an der Mündung und die darunter positionierte, mündungslange Federführungsstange.



**Reload  
Swiss<sup>RS</sup>**

*The perfect hit!*

Bitte besuchen Sie uns  
auf der IWA 2017  
Halle 7 Stand Nr. 7-204



## Das Hightech-Pulver für Perfektionisten

- Leistungsstark
- Verfügbar
- Reproduzierbar

[www.reload-swiss.com](http://www.reload-swiss.com)



**caliber-Kontakt**

STI Europe - Büchsenmacherei Prommersberger  
 Marktplatz 1, 86556 Kühnbach  
 Telefon: +49-(0)8251-50856, Fax: +49-(0)8251-51242  
 www.gunmaker.de, gunmaker@aol.com

**Die technischen Daten**

Hersteller:	STI Europe
Modell:	Sparta 5.0
Kaliber:	9 mm Luger (.45 Auto)
Magazinkapazität:	9 (8) Patronen
Griffstück:	Stahl schwarz QPQ beschichtet
Verschluss:	Stahl schwarz QPQ beschichtet, 368 (372) Gramm
Lauflänge, Laufprofil:	126 mm, 6x Feld-Zug Profil, Rechtsdrall
Zug-Felddiameter/Dralllänge:	9,09-8,88 mm(11,44-11,21 mm)
Kimme:	3,0 mm, Mikrometerkimme
Korn:	2,8 mm, Targetkorn
Visierlänge:	187 mm
Sicherung:	beidseitige Drehhebelsicherung am Griffstück
Abzugssystem, Widerstand*:	SA:1.264 bis 1.632 Gramm, Durchschnitt: 1.460 Gramm (1.214-1.304, Durchschnitt: 1.269 Gramm)
Gesamtgewicht: (incl. Magazin)	1.210 (1172) Gramm
Maße (LxBxH) in mm:	219x148x37
Preis:	990 Euro

\* Mittel aus 5 Messungen mit der Lyman Digital Trigger Gauge



Handladungen im Gewichtsbereich von 185 bis 230 Grains, erprobt zu werden. Das beste Einzelergebnis realisierten wir hier mit der GECO 230 Grains JHP mit 44 mm, gefolgt von der Magtech 230 Grains FMJ-SWC mit 46 beziehungsweise 34 mm ohne einen Ausreißer. Den dritten Rang mit 50 mm sicherte sich die hart geladene Fiocchi 230 Grains JHP, die es mit 264 m/s auf einen satten Faktor von fast 200 Punkten brachte. Der Durchschnitt aller Laborierungen lag hier bei 60 (59) mm. Waffenseitige Störungen gab es während des rund 500 Schuss umfassenden Tests keine zu verzeichnen. An einem anderen Tag auf dem Schießstand justierten wir die Visierung der Sparta in 9x19 nach unserem Auge genau ein und schossen damit einmal das klassische DSB Programm mit 40 Schuss durch. Mit der Federal American Eagle erreichten wir 189 Ringe bei der Präzision sowie 196 bei der Zeitserie. Mit 385 von 400 maximal möglichen Ringen sicherlich für die erste Bestandsaufnahme schon sehr zufriedenstellend!

**caliber-Fazit**

Die STI Europe Sparta 5.0 hinterlässt nach unseren gesammelten Erfahrungen einen sehr soliden Eindruck. Recht toleranzarme Passungen, kultivierter Abzug, Mikrometer-Matchvisier und rundum gelungene Ausstattung sind Attribute, die man nicht unbedingt bei einer so günstigen Waffe erwarten würde. Chapeau! Wer etwas Mühe in die Munitionsauswahl investiert, wird sicherlich eine matchtaugliche Patrone finden. Somit kann man den STI Europe Sparta 5.0-Pistolenmodellen sicherlich das Prädikat „viel Waffe für wenig Geld“ verleihen.

Text: Tino Schmidt

Fotos: Uli Grohs/Tino Schmidt

**Die besten Ergebnisse erreichten diesmal die .45 ACP-GECO-Fabrikpatrone mit 230 Grains JHP Geschoss mit 44 mm sowie unsere 9 mm Luger-Handladung mit dem exzellenten Hornady 125 Grains HAP Geschoss hinter 5,2 Grains Longshot und 30 mm.**



## Schussleistung STI Sparta 5.0 in 9x19

Geschoss-Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Dia	Laborierung-Menge (grs.)-Hersteller-Sorte	OAL in mm	v <sub>2</sub> in m/s	v <sub>2</sub> -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Energie in Joule	Präzision in mm	Bemerkungen zu den Laborierungen
95 Magtech JSP TC .355"	Magtech Fabrikpatrone	26,8	408	33	127	251	512	48	knapp am Faktor-MIP
100 S&B JSP TC .355"	S&B Fabrikpatrone	27,3	400	23	131	259	518	51	Höhenstreuung
100 H&N High Speed KSHP .356"	6,4 Hodgdon Longshot	28,0	400	15	131	259	518	49	schnelle Scheibenladung
115 Hornady XTP TC .355"	American Gunner Fabrikp.	27,5	349	8	132	260	454	68	sonst besser
115 Magtech JHP OG .355"	Magtech Fabrikpatrone	28,2	367	9	138	273	502	52	caliber Referenzpatrone
124 GECO FMJ SX OG .355"	GECO SX Fabrikpatrone	29,5	343	27	140	276	473	51	schadstoffarme Standardpatrone
124 GECO Hexagon TC .355"	GECO Fabrikpatrone	28,6	349	11	142	280	489	50	schadstoffarme Matchpatrone
124 S&B TFMJ OG .355"	Nontox Fabrikpatrone	29,4	349	21	142	280	489	50	schadstoffarme Standardpatrone
124 GECO Hexagon OG .355"	4,8 Hodgdon Longshot	28,6	313	10	127	252	394	75	zu langsam
125 Hornady HAP TC .355"	5,2 Hodgdon Longshot	28,5	330	19	135	267	441	30 (14)	bestes Ergebnis im Test
147 Federal FMJ TC .355"	American Eagle Fabrikp.	27,0	296	7	143	282	417	41	Subsonic-Laborierung
147 Magtech JHP TC .355"	Magtech Fabrikpatrone	29,1	304	20	147	290	440	52	hart geladen
<b>Durchschnitt aller Laborierungen</b>								<b>51 (50)</b>	

Abkürzungen in caliber: Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). Energie = rechnerische, auf der v<sub>2</sub> basierende Geschossenergie in Joule. v<sub>2</sub> = Geschosseschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. FMJ = Full Metal Jacket = Vollmantel. H&N = Haendler & Natermann. HAP = Hornady Action Pistol = Hohlspitz-Matchgeschoss. High Speed = vollverkupfertes Pressbleigeschoss mit zusätzlicher Kunststoffbeschichtung. Hexagon = Matchgeschoss mit verdeckter Hohlspitze. JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. JSP = Soft Point = Teilmantelgeschoss. KS = Kegelstumpf. OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge. OG = Ogive. TC = Truncated Cone = Kegelstumpf. XTP = Extreme Terminal Performance = Hohlspitzgeschoss mit kontrolliertem Aufpilzverhalten. Testaufbau: Die Geschosseschwindigkeit (v<sub>2</sub> in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl BMC 18 Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je einer 10-Schuss-Gruppe aus der Ransom Rest Schießmaschine auf der 25-Meter-Distanz. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitten. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an. Alle Handlaborierungen in neuen Geco Hülsen mit Federal 100 Zünder und Taper Crimp. Alle Ladeangaben ohne Gewähr. Jeder Wiederlader handelt nach dem Gesetz eigenverantwortlich!

# AUS BEGEISTERUNG AM SPORT

# HK

ab **2299,-**



Das MR223 A3 ist die zivile Version des militärisch genutzten HK416 A5 im Kaliber .223 Rem. Mit dem MR223 A3 profitieren Sportschützen von demselben hohen technischen Niveau und den kompromisslosen Ansprüchen an Qualität, Zuverlässigkeit und Präzision wie sie seitens Polizei und Militär gefordert sind. Die MR223 A3 Familie ist in den Rohrlängen 11", 14.5" und 16.5" erhältlich. [www.heckler-koch.com](http://www.heckler-koch.com)

Abgabe von Waffen nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.